Gemeinde Binn
CH - 3996 Binn

Tel.: 027/971 46 20
Fax: 027/971 46 14
E-Mail: binn@rhone.ch
PC 19-4927-5

Informationsblatt 02/2002

WALLIS / SCHWEIZ
BINNTAL
1400m ü.M.
Ihr Wanderparadies
www.binn.ch

Öffnungszeiten Gemeindebüro

Montag	10:00 h – 12:00 h / 13:30 h - 15:30 h
Dienstag	10:00 h – 12:00 h / 13:30 h - 15:30 h
Mittwoch	10:00 h – 12:00 h
Donnerstag	geschlossen
Freitag	10:00 h – 12:00 h / 13:30 h - 15:30 h
Samstag	Am 2. und 4. Samstag im Monat von 09:00 – 10:00 h

Binn, 21. November 2002

Anlässe & Veranstaltungen

27. April 2002 Frühjahres-Putzete

An der von der Gemeinde organisierten Aufräumungsaktion haben an die 30 Personen teilgenommen. Diese haben die Bachufer, die Grillplätze und die Weiler von Abfall gesäubert.

Als Dank wurde den Helfern im Anschluss ein Raclette im Burgersaal serviert.

---

30. Mai 2002 Fronleichnam

Wie die letzten zwei Jahre, wurde die Bevölkerung auch dieses Jahr am Fronleichnamstag von den Tunnelbozen zum Grillfest auf dem Giessersand eingeladen.

Einen herzlichen Dank den Tunnelbozen für diesen gemütlichen Tag.

20./21. Juli 2002 Dorffest

Das Dorffest wurde in diesem Jahr durch den Verkehrsverein „Binntal Tourismus“ organisiert. Am Samstag Abend gab die Musikgruppe „Leerber Musig“ ein Ständchen. Im Anschluss spielte Burgener Orlando zum Tanz auf.

Trotz des schlechten Wetters am Sonntag liessen es sich viele nicht nehmen, das Dorffest zu besuchen, und damit den Tourismusverein zu unterstützen.

---

28. Juli 2002 Mineralienbörse

Bereits zum vierten Male fand dieses Jahr die Mineralienbörse im Binntal statt. An den 34 Ständen konnten wiederum Mineralien aus der ganzen Schweiz bewundert werden. Als Besonderheit stellte Imhof Philipp seine Privatsammlung aus.
Die Besucherzahl hat im Vergleich zum letzten Jahr nur leicht von 709 auf 680 Eintritte abgenommen. Es wurde wiederum eine Tombola mit 20 Preisen organisiert. Der erste Preis, ein Mountain-Bike im Wert von Fr. 2'200.00 ging an die Tunnelbozen Binn.

---

1. August 2002 1. Augustfeier

Die 1. Augustfeier fand im gewohnten Rahmen statt. Die Festrede wurde von Frau Rosmarie Zapfl, Präsidentin der CVP-Schweiz gehalten. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Gruppe „Cherbadung“, und für das leibliche Wohl die Tunnelbozen.

---

3. August 2002 Albrunmesse

Die Albrunmesse musste in diesem Jahr wegen des Nebels und des starken Windes bei der Binntalhütte abgehalten werden. Es fanden sich trotzdem über 100 Personen ein. Die Messe wurde von unserem Pfarrer Herbert Heiss und einem Pfarrer aus Italien gehalten.

Im Anschluss wurde den Teilnehmern ein Raclette offeriert. Für musikalische Unterhaltung sorgten Marci und Rudi von der Gruppe „Cherbadung“.
Da im Verlaufe des Nachmittags grössere Regenschauer aufkamen, wurde in der Binntal-hütte weitergefeiert.

---

24. August 2002 Schaukäsen

Wegen schlechten Wetters musste das Schaukäsen im Giessersand um eine Woche auf den 24. August 2002 verschoben werden. Walpen Toni stellte sich zur Verfügung, um den Gästen vorzuführen, wie Käse hergestellt wird. Die „Chäsmüssini“ waren sehr begehrt.
An der Kantine konnte man Raclette und einen guten Tropfen Weisswein geniessen.

---

1. September 2002 Hubertusmesse

Der Jagdverein Mässersee lud am 1. September zur Hubertusmesse. Die Messe wurde von Pfarrer Herbert Heiss zelebriert. Der Jagdverein konnte anlässlich dieser Messe die neue Standarte einweihen. Als Fahnenpaten stellten sich Rais Helene und Clemenz Charly zur Verfügung.

Anschliessend lud der Jagdverein die Messebesucher zu einem Apero auf den Dorfplatz ein.

5.-7. September 2002 Fonds Landschaft Schweiz

Aufgrund des Projekts Landschaftspark Binntal hatte die Gemeinde Binn die Ehre, dass die Kommission des Fonds Landschaft Schweiz vom 5. – 7. September 2002 ihre Kommissionstagung im Binntal abhielten.

Am Samstag, 6. September 2002 wurde den Kommissionsmitglieder durch den Vizepräsidenten Marco Imhof das Binntal näher vorgestellt. Mit einer Wanderung auf den Binnergalen, konnten sie sich einen Eindruck vom Binntal verschaffen. Im Anschluss wurden die Kommissionsmitglieder in der Freichi zum Raclette eingeladen. Am Abend lud der Staatsrat die Kommission, und alle mit dem Projekt „Landschaftspark Binntal“ involvierten Personen zum Nachtessen ins Hotel Ofenhorn ein.

An der Pressekonferenz vom Samstag konnte der Präsident des Fonds Landschaft Schweiz, Herr Dr. Eugen David die erfreuliche Mitteilung machen, dass sich die Kommission entschieden hat, dass Projekt „Landschaftspark Binntal“ mit einem grösseren Betrag finanziell zu unterstützen.

---

8. September 2002 Eggerhornmesse

Dieses Jahr war es an der Gemeinde Binn, die Eggerhornmesse zu organisieren. Leider hatte es an diesem Tag sehr starken Wind, so dass sich nicht allzu viele Personen auf dem Eggerhorn eingefunden haben. Trotz der misslichen Wetterverhältnisse hielt Herr Kardinal Heinrich Schwery auf dem Eggerhorn eine eindrückliche Messe.
Anschliessend wurde auf dem Sattelti das Bergfest mit Kantinenbetrieb gefeiert.

---

14. September 2002 Alpabzug

Bereits zum dritten Mal wurde durch die Alpgenossenschaft der Alpabzug mit Festbetrieb organisiert. Dank dem strahlenden Wetter, haben sich mehrere hundert Personen auf dem Campingplatz eingefunden, um dem Abzug der Kühe beizuwohnen und sich an der Kantine zu verpflegen.

Die Älpler und die Bauern haben sich spontan zum „Trichje“ eingefunden. Dies wurde von den Besuchern mit viel Applaus belohnt.

Abends ging das Fest in der Pension Albrun bis spät in die Nacht weiter.

---

14. September 2002 Einweihung Kläranlage Binn

Am 14. September 2002 bot sich den Einheimischen die Gelegenheit, die Kläranlage Binn zu besichtigen. Der Pfarrer Herbert Heiss stellte die ARA unter den Machtschutz Gottes. Anschliessend erläuterte Imoberdorf Willy von der VWI Ingenieure AG den technischen Teil der ARA.
Im Anschluss wurden die Teilnehmenden von der Gemeinde zu einem Raclette in den Burgersaal eingeladen.

---

21. September 2002 Tag der offenen Tür am Lengenbach

Am Samstag, 21. September 2002 organisierte Binntal Tourismus einen Tag der offenen Tür am Lengenbach. Es bot sich den Besuchern die Gelegenheit, mit Imhof Toni den Geolehrpfad abzuschreiten, und anschliessend die Grube zu besichtigen. In diesem Jahr wurde die Grube mit einem Betongewölbe überdacht, damit diese vor weiteren Elementarereignissen gesichert ist.

Zudem stellte Gorsatt Ewald und die Burgergemeinde Binn in einem Zelt einige Mineralien zur Besichtigung aus.
Für das leibliche Wohl wurde durch Binntal Tourismus eine Kantine betrieben.

---

22. September 2002 Tag der offenen Tür im Regionalmuseum Binn

Der 22. September wurde durch die Vereinigung Walliser Museen für einen Tag der offenen Tür in allen Walliser Museen ausgewählt. Das Regionalmuseum Binn nahm dies zum Anlass, sein 20-jähriges Bestehen zu feiern. Die Besucher wurden durch Gerd Graeser durch das Museum geführt, und über die archäologischen Besonderheiten des Binntales aufgeklärt.

Im Anschluss an die Führung offerierte die Gemeinde den Besuchern ein Apero. Anschliessend hielt Gerd Graeser einen interessanten Vortrag über „Die neue Bedeutung des Binntales in der Frühgeschichte“.

---

27. Oktober 2002 Einsegnung Lawinendamm Fäld

In diesem Jahr wurde der Lawinendamm für den Schutz des Weiler Fäld fertiggestellt.
Am 27. Oktober 2002 fand die Einsegnung des Dammes statt. Nachdem der Ingenieur Walther Stephan über die Arbeitsausführungen informiert hat, wurde der Damm durch unseren Pfarrer Herrn Herbert Heiss eingesegnet.

Die Teilnehmer wurden danach durch die Gemeinde in den Burgersaal zu einem Raclette eingeladen.

---

11. November 2002 Laternenumzug der Primarschüler und Kindergärtner

Am Martinstag führten die Primarschüler und Kindergärtner den Laternenumzug mit selbst gebastelten Laternen durch. Dabei wurde von den Kindern die Geschichte von St. Martin erzählt.
Den Teilnehmern wurde im Anschluss an den Umzug ein Apero offeriert.

Einen herzlichen Dank allen Vereinen, Helfern und Organisatoren für die Durchführung dieser Anlässe!

Gemeinde Binn BINNTAL Tourismus

Urversammlung 2002

Die Urversammlung findet in diesem Jahr am Freitag, 27. Dezember 2002 statt.

Sicherheitsbeauftragter

Der Sicherheitsbeauftragte, Tenisch Paul wird sein Amt per Ende Jahr aus beruflichen Gründen abgeben. Aus diesem Grund ist der Gemeinderat auf der Suche nach einem neuen Sicherheitsbeauftragten. Falls jemand Interesse an diesem Amt hat, kann er sich auf dem Gemeindebüro melden.

Klärwärter

Die Gemeinde Binn hat im Frühjahr 2002 die Stelle als Klärwärter ausgeschrieben. Daraufhin wurde die Stelle an Bruno Böhler vergeben. Herr Böhler musste nun aufgrund gesundheitlicher Probleme als Klärwärter zurück treten. Der Gemeinderat hat an seiner letzten Sitzung entschieden, dass die Stelle neu durch Paul Imhof besetzt wird.

Gründung des Trägervereins für einen Landschaftspark „Binntal pur“

Am 04. Oktober 2002 wurde im Burgersaal Binn der Trägerverein „Binntal pur“ gegründet.
Der Verein bezweckt:

- die Bewahrung der Natur- und Kulturlandschaft
- die Förderung des Verständnisses für die Belange von Natur und Kultur als existentielle Basis für Wirtschaft und Gesellschaft
- die Aufwertung der Natur- und Kulturlandschaft als ökonomische, soziale und ökologische Grundlage der Bewohner/innen
- die Förderung einer nachhaltigen Vernetzung von Natur, Kultur und Wirtschaft (Gewerbe, Landwirtschaft und Tourismus)
- die Förderung und Vermarktung eines sanften Tourismus in diesem vielfältigen, naturnahen Erholungsraum
- Der Verein unterhält die zur Erreichung des Zweckes erforderlichen Kontakte, insbesondere mit regionalen, kantonalen und eidgenössischen Fachstellen und Institutionen.

In den Vorstand wurden folgende Personen gewählt:

- Präsident: Amadé Zenzünen, Vertreter der Gemeinde Grengiols
- Vizepräsident: Klaus Anderegg, Ethnologe
- Mitglied: Beat Tenisch, Vertreter der Gemeinde Binn
- Mitglied: Bruno Hiltmann, Vertreter der Gemeinde Ausserbinn
- Mitglied: Marilyn Ruppen, Vertreterin der Gemeinde Ernen

Baukommission

In letzter Zeit kam es vermehrt vor, dass Bauten und Anlagen mit einem nachträglichen Gesuch erstellt worden sind. Die Entschuldigung war: man habe nicht gewusst, dass man dafür eine Bewilligung braucht. Dies war vor allem beim Montieren von Satellitenanlagen der Fall.
Der Gemeinderat wird in Zukunft nachträglich eingereichte Gesuche oder ohne Bewilligung erstellte Bauten und Anlagen mit einer Busse bestrafen.
Die Gemeindeverwaltung oder die Baukommission gibt gerne Auskunft.

Zivilschutzanlage, Werkhof und Feuerwehrlokal

An der letzten Urversammlung wurde über das Projekt informiert. Das Vorprojekt wurde am 11. Juli 2002 vom Bund genehmigt. Da sich ein Teil der Anlage in der roten, und der grösste Teil in der blauen Lawinenzone befindet, fand am 31. Oktober 2002 mit den zuständigen Dienststellen des Kantons eine Ortschau statt. Aus der Sicht der anwesenden Vertreter des Kantons, ist Ze Stadle ein geeigneter Standort für die Anlage.

Im homologierten Zonenplan der Gemeinde Binn ist die Fläche am Dorfeingang, zwischen der Dorfstrasse und der Zufahrtsstrasse zum Parkplatz, als Landwirtschaftszone ausgeschieden. In dieser Zone sind ausschliesslich Hausgärten angelegt, eine eigentliche landwirtschaftliche Nutzung findet nicht statt Daran angrenzend schliesst sich die Dorfzone der Primärsiedlung Binn an.

Die Gemeinde will an diesem Standort eine Zivilschutzanlage mit Werkhof und Feuerwehrlokal realisieren, öffentliche Bauten also, die in der Landwirtschaftszone nicht zonenkonform sind. Um die Zonenkonformität zu gewährleisten, drängt sich deshalb die Umzonung der jetzigen Landwirtschaftszone in eine Zone für öffentliche Bauten und Anlagen auf.

Ein Teil der Zone kommt in Gefahrenzone 1 und 2 zu liegen. Die geplanten Bauten werden deshalb vollständig unterirdisch angelegt, Aufbauten sind keine gestattet; in Situationen erhöhter Gefährdung ist ein Zugang ausserhalb der Gefahrenzone über den Parkplatz möglich. Nach Bauabschluss werden die Hausgärten auf dem Dach der Zivilschutzanlage wieder angelegt.

Die beabsichtigte Zonenänderung entspricht einem echten Bedürfnis der Gemeinde Binn, die einen offensichtlichen Nachholbedarf an den öffentlichen Bauten: Zivilschutzanlage, Werkhof und Feuerwehrlokal hat und diese an dem vorgesehen Standort realisieren möchte.

Der Gemeinderat hat die Zonenanpassung an seiner Sitzung vom 20.11. 2002 genehmigt und beantragt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, der Teilrevision an der nächsten Urversammlung zuzustimmen.

Kläranlage Binn

Die Kläranlage wurde anfangs Oktober 2002 definitiv in Betrieb genommen. Dabei musste festgestellt werden, dass immer noch zu viele Fremdstoffe über die Kanalisation entsorgt werden. Nachstehend geben wir Ihnen nochmals bekannt, welche Gegenstände nicht der Kanalisation zugeführt werden dürfen:

keine festen Gegenstände wie:
- Scherben
- Glas
- Katzensand
- Büchsen, etc...

keine Damen-Hygiene-Artikel

keine Wattestäbchen

keine Präservative

keine Öle, Fette, Säuren oder Laugen
(auch nicht in kleinen Mengen!!!)

keine Küchenabfälle wie:
- Grüngut (Salatresten, etc...)
- Fleischreste
- Knochen etc…

kein Metall wie
- Nägel
- Schrauben, etc...

keine Zellstoffartikel wie
- Papier
- Papierhandtücher
- Watte
- Zeitungen

BINNTAL TOURISMUS DIE POST

Im Dezember 2000 wurde das Tourismusbüro ins Postlokal verlegt. Anfangs Sommer musste festgestellt werden, dass die Kombination Post / Tourismusbüro nicht ideal ist, da beide Büros während des Sommers voll ausgelastet sind. Aus diesem Grund hat der Vorstand beschlossen, auf den 1. Juli 2002 das Tourismusbüro wieder an seinen alten Standort zu zügeln.

Als Mitarbeiter wurde Andreas Kurz angestellt. Er hat die Tourismusfachschule absolviert, und während zwei Jahren bei Goms Tourismus gearbeitet. Auf den 31.Oktober 2002 lief die Saisonanstellung mit Herrn Kurz aus. Wir wünschen Andreas Kurz für die Zukunft alles Gute.

Neu auf Anfangs November wurde Wüst Brigitta zu 40 % für das Tourismusbüro angestellt. Die Öffnungszeiten wurden wie folgt festgelegt:

Dienstag	**08:30 h – 11:30 h / 13:30 h – 17:30 h**
Freitag	**08:30 h – 11:30 h / 13:30 h – 17:30 h**

Da die Poststelle nur noch ca. 40 % eines Vollzeitjobs ausmacht, musste dem bisherigen Postagenturleiter, Mica Radosavljevic per 31.12.2002 gekündigt werden. Der Gemeinderat ist auf der Suche nach einer Person, die die Postagentur zu 40 % führt.

Die Gemeindeverwaltung Binn sucht:

1 Mitarbeiter/in (Teilzeit)

für die Führung der Postagentur

Anforderungen: Gute EDV-Kenntnisse
Selbständige Arbeitsweise
Zuverlässig
Flexibel

Arbeitsbeginn: 02.01.2003 oder nach Vereinbarung

Weitere Auskünfte können auf dem Gemeindebüro eingeholt werden.

Bewerbungen sind schriftlich bis spätestens **03.12.2002** an die Gemeindeverwaltung, 3996 Binn zu richten.

Feuerwehrkurse

Im nächsten Frühjahr finden die Gruppenführerkurse statt. Da das Kader in unserer Feuerwehr immer kleiner wird, ist es notwendig, dass sich junge Feuerwehrleute weiterbilden lassen. Der Gruppenführerkurs dauert fünf Tage und findet im Mai 2003 in Wiler statt. Personen, die bereit sind an diesem Kurs teilzunehmen, können sich beim Kommandanten oder auf dem Gemeindebüro melden.

Restaurant zur Brücke

Frau Tulinski Katrin hat den Mietvertrag für das Restaurant zur Brücke vorzeitig mit dem Einverständnis des Gemeinderates auf den 31.10.2002 gekündigt. Wir danken Frau Tulinski für die Führung des Betriebs während der letzten 2 ½ Jahren und wünschen Ihr und Ihrer Familie für die Zukunft alles Gute.

Der Burgerrat hat sich im Sommer 2002 entschieden, das Restaurant auf den 01. November 2002 an Herr & Frau Bucher Ernst und Margareta zu vermieten.
Seit dem 08. November 2002 wird das Restaurant nun von der Fam. Bucher betrieben. Wir wünschen Ihnen einen guten Start.

Unwetterschäden vom 16.11.2002

Am 15./16.11.2002 gab es heftige Niederschläge, die die Bäche anschwellen liessen. Im Lengenbach wurde durch eine Schlamm/Schneelawine Schaden angerichtet. Mit den zuständigen kantonalen Stellen wurde bereits Kontakt aufgenommen.
Dank dem Einsatz der Feuerwehr konnten weitere Schäden vermieden werden.

Bronze für die Schützengesellschaft Binn

Schon zum achten Mal konnte sich die Schützengesellschaft Binn für den Final der Schweizerischen Sektionsmeisterschaft qualifizieren.
Zum ersten Mal fand der Anlass dieses Jahr in Buchs im Kanton Aargau statt.

Vor zwei Jahren war die SG Binn von der 4. Kategorie in die 3. aufgestiegen. Letztes Jahr musste man sich mit dem 4. Rang begnügen. Umso erfreulicher war es, heuer wieder einen Podestplatz zu erreichen und die Bronzemedaille in Empfang zu nehmen.

Nach dem zweifachen Schweizermeistertitel in den Jahren 97 / 98 und Bronze 2000 / 2002 fehlt der SG Binn immer noch eine Silbermedaille

Stehend vl. : Erwin Imhof, Leo Tenisch, Paul Inderschmitten, Martin Wenger, Bruno Volken
Vorne: Thomas Tenisch, Albert Tenisch, Roger Tenisch, Marco Imhof
Es fehlt Klaus Agten